

Pressemitteilung

Aktionstag „Sauberhaftes Friedberg – wir für unsere Stadt“ am 9.10.2021

Verpackungen, To-go-Cafébecher, Flaschen, Zigarettenstummel und allerlei sonstige Sachen: statt diese nach dem Gebrauch in einem der zahlreichen öffentlichen Mülleimer zu entsorgen, werden sie leider oft achtlos an den Straßenrand, auf den Bürgersteig, in Grünstreifen oder in die Natur geworfen. Die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des Baubetriebshofes geben täglich ihr Bestes, können aber nicht überall gleichzeitig tätig sein. Die Kreisstadt Friedberg (Hessen) führt daher im Rahmen der Umweltkampagne der Hessischen Landesregierung „Sauberhaftes Hessen“ erneut eine Müllsammelaktion im gesamten Stadtgebiet einschließlich aller Stadtteile durch. Die für Anfang des Jahres geplante Aktion musste pandemiebedingt leider abgesagt und in den Herbst verschoben werden. Sie wird nun unter Berücksichtigung aller geltenden Corona-Regeln nachgeholt.

Der Aktionstag findet statt am **Samstag, 09.10.2021 in der Zeit von 09.00 bis 13.00 Uhr** und startet an folgenden Standorten:

- **in der Kernstadt auf dem Parkplatz Burgfeld zwischen 9.00 und 13.00 Uhr**
Da in der Kernstadt regelmäßig besonders hohe Teilnehmerzahlen zu verzeichnen sind, ist in diesem Jahr keine Zusammenkunft aller Teilnehmenden um 9.00 Uhr vorgesehen. Um größere Menschenansammlungen zu vermeiden, wird der Start zeitlich entzerrt. Am Startort wird während der gesamten Zeit ein Ansprechpartner benötigte Hilfsmittel ausgeben, so dass die Teilnahme an der Aktion jederzeit in dem genannten Zeitraum gestartet werden kann.
- **in den Stadtteilen** an folgenden Standorten **um 9.00 Uhr:**
 - **Bauernheim** – Feuerwehrhaus
 - **Bruchenbrücken** – Parkplatz ehemalige Turnhalle Vilbeler Straße (bei den Altglascontainern)
 - **Dorheim** – Marktplatz (Wetteraustraße/Kreuzgasse)
 - **Fauerbach** – Sportplatz Am Runden Garten
 - **Ockstadt** – Sportlerheim/Sportplatz Schloßstraße
 - **Ossenheim** – Parkplatz Mehrzweckhalle

„Mitmachen kann jeder – ob als Einzelperson, mit der Familie oder als Verein, Verband oder sonstige Gruppe. Alle kleinen und großen Helferinnen und Helfer sind herzlich willkommen. Auch dieses Mal gilt wieder: Art, Umfang, Flächengröße oder auch die Dauer der Aktivität bestimmen die Teilnehmenden selbst und sind nicht entscheidend. Vielmehr sollen alle Beteiligten Spaß an der Aktion haben und ihre Mitwirkung als ein positives Gemeinschaftserlebnis empfinden“, wirbt Erste Stadträtin Marion Götz für die Teilnahme.

Im vergangenen Jahr haben mehr als 200 ehrenamtliche Helferinnen und Helfer stadtweit mitgewirkt und über 4 Tonnen (!) Abfall aufgelesen. Hiermit haben sie sich aktiv für ein positives Erscheinungsbild der Stadt und eine intakte Natur eingesetzt und einen Beitrag für das Gemeinwohl geleistet.

Die benötigten Hilfsmittel stellt die Stadtverwaltung zur Verfügung. Diese werden beim Start an den Standorten verteilt, können aber auch selbst mitgebracht werden. Die neuen und unbenutzten Handschuhe dürfen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer anschließend behalten. Auf den abschließenden Imbiss bei der Freiwilligen Feuerwehr muss leider pandemiebedingt in diesem Jahr ausnahmsweise verzichtet werden. Als Dankeschön erhalten jedoch alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer an allen Standorten stattdessen eine kleine Stärkung für unterwegs.

Zur Erleichterung der Planung werden alle Interessierten gebeten, ihre Teilnahme und Teilnehmerzahl sowie den bevorzugten Reinigungsbereich **bis 05.10.2021** an die Stabsstelle Sauberes Friedberg (Telefon: 06031/88-324, Email: sauberesfriedberg@friedberg-hessen.de) mitzuteilen. Bei größeren Gruppen ist die Anmeldung über einen zentralen Ansprechpartner hilfreich. Auch spontane Helferinnen und Helfer sind jedoch herzlich willkommen.

Aktuelle Informationen zur Aktion sind auch auf der Homepage der Stadt unter www.friedberg-hessen.de / Rathaus und Politik / Stabsstelle Sauberes Friedberg / Müllsammelaktion „Sauberes Friedberg“ nachzulesen.

„Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und hoffen, dass die Aktion auch in diesem Jahr wieder ein voller Erfolg wird“, so Erste Stadträtin Götz abschließend.



Bild: Bereit zum Einsatz: Holger Kopsch (Stabsstelle Sauberes Friedberg), Manuel Beiner (Baubetriebshof), Bürgermeister Dirk Antkowiak und Erste Stadträtin Marion Götz (v.l.n.r.)